TNB-Richtlinien 2026 für Veranstalter von Turnieren mit DTB-Ranglistenstatus

Kriterien für den Erhalt des Ranglistenstatus in allen Altersbereichen (Jugend, Aktive, Senioren)

Gültig ab 01.01.2026 Stand: 23.11.2025

1. Allgemein (gültig für alle Altersbereiche)

1.1 Turnieranmeldung

Die Anmeldung von Turnieren mit DTB-Ranglistenstatus durch einen TNB-Mitgliedsverein und durch eine TNB-Region erfolgt ausschließlich über das TNB-Portal (nuLiga) in einem jeweils festgelegten Zeitfenster im Herbst eines Jahres (01.09.-28.09.2026) für das darauffolgende Kalenderjahr.

Die Vergabe eines DTB-Ranglistenstatus (auch für bestehende Turniere) erfolgt nach Prüfung durch den TNB jedes Jahr aufs Neue.

Nach evtl. Terminverschiebungen werden die Turniertermine endgültig auf der TNB-Turnierveranstaltersitzung verabschiedet und über das nationale Tennisportal „mybigpoint“ / „tennis.de“ unter https://mybigpoint.tennis.de / www.tennis.de im Bereich der Turniersuche veröffentlicht.

Turniere mit DTB-Ranglistenstatus können nur von TNB-Mitgliedsvereinen und von TNB-Regionen und nur innerhalb des Verbandsgebietes veranstaltet werden.

➔ Turnierrelevante Daten (z.B. Meldeschluss, Auslosungstermin, Annahmekriterien, Nenngeld) werden nach Genehmigung nicht geändert.

1.2 Erstellung und Genehmigung der Ausschreibung

Für jedes Turnier muss eine Ausschreibung erstellt werden. Ausschreibungen müssen vor Veröffentlichung bzw. Vervielfältigung seitens des Veranstalters durch den TNB genehmigt werden. Aus diesem Grund muss die Ausschreibung mindestens **acht Wochen** vor dem Meldeschluss des Turniers dem TNB vorgelegt werden. Die Ausschreibung wird im Vereinsbereich unter „Turniere“ erstellt und vom Verband geprüft („Ausschreibungstool). Für nachträgliche Änderungen in der Ausschreibung, die durch den Verband erledigt werden, wird eine Bearbeitungsgebühr erhoben. Sobald die Ausschreibung genehmigt ist, wird diese vom TNB über das nationale Tennisportal „mybigpoint“/“tennis.de“ unter https://mybigpoint.tennis.de / www.tennis.de im Bereich der Turniersuche veröffentlicht.

Der Turnierveranstalter kann in seiner Ausschreibung bestimmen, dass An- und Abmeldungen nur Online (mybigpoint oder Nachfolgesystem) erfolgen dürfen.

Wichtig: Nur die vom Verband genehmigten Ausschreibungen dürfen veröffentlicht werden!

1.3 Bälle

Bei Turnieren mit DTB-Ranglistenstatus dürfen ab dem 01.01.2023 **nur** die folgenden Bälle verwendet werden:

- **Jugend/Aktive/ Senioren: TNB Tour 3.0**

Zu Beginn jedes Wettspiels (ausgenommen Nebenrunden, Doppel und Mixed) müssen mindestens drei neue Bälle bereitgestellt werden. (Gilt seit 01.10.2019)

1.4 Einhaltung von verschiedenen Ordnungen

Einhaltung der Tennisregeln der ITF, der DTB-Turnierordnung, der DTB-Durchführungsbestimmungen zur LK-Ordnung, der DTB-Ranglistenordnung und deren jeweiligen Durchführungsbestimmungen, dem DTB-Verhaltenskodex sowie dieser TNB-Richtlinien, dem TNB-Ordnungskatalog und der TNB-Wettspielordnung.

1.5 Spielmodus / Turnierformate

Es sind nur die Spielmodi >KO-System< (empfohlen mit Nebenrunde) und >Kästchenspiele< (mit Endrunde) (Jeder gegen Jeden bzw. Round Robin) zulässig. Es können jederzeit auch beide Spielmodi in einem Turnier und Altersklasse zur Anwendung kommen, aber nur in der Reihenfolge zunächst Round Robin und dann KO-System. Nicht zulässig ist >z.B. KO-System mit Zwischenrunde oder Doppel-KO bzw. Triple-KO-System<. Konkurrenzen, deren Hauptfeld mit Kästchenspielen beginnen, spielen keine Nebenrunde mehr. Der Spielmodus Round Robin darf auch in Nebenrunden angewandt werden.

Zeitgleiche bzw. zeitnahe Ansetzungen von gleichen Runden in einer Konkurrenz sind zu gewährleisten.

1.6 Zählweisen / Anwendungsmöglichkeiten Match-Tiebreak

Für Turniere mit DTB-Ranglistenstatus in allen drei Altersbereichen (Jugend / Aktive / Senioren) besteht die Möglichkeit anstatt eines dritten Satzes ein Match-Tiebreak bis 10 Punkte zu spielen. Wenn diese Zählweise nur für bestimmte Altersklassen von vornherein angewandt werden soll, muss dies auch so explizit in der Ausschreibung ausgewiesen werden.

Die Zählweise Kurzsätze (bis 4 Spiele) darf nicht angewandt werden.

1.7 Oberschiedsrichter

Einsatz von geprüften Oberschiedsrichtern mit gültiger Lizenz. Der Oberschiedsrichter muss in der Ausschreibung namentlich genannt werden. Falls auf mehreren Anlagen gespielt wird, muss auf jeder Anlage ein lizenzierter Oberschiedsrichter mit gültiger Lizenz anwesend sein, in diesem Fall müssen ALLE Oberschiedsrichter auch in der Ausschreibung zeitnah benannt werden! Aufgaben, die vom OSR zu erledigen sind, dürfen im System auch nur durch einen lizensierten OSR mit gültiger Lizenz durchgeführt werden. Nachweis ist die personalisierte Anmeldung des jeweiligen OSR. Für die personalisierte Anmeldung trägt die Person selbst die Verantwortung!

1.8 Zeitpunkt der Veröffentlichung der Auslosung und der Spieltermine

Die Auslosung muss unverzüglich am Tag der Auslosung veröffentlicht werden.

Zwischen der Veröffentlichung der Spieltermine und dem ersten Turniertag muss mindestens ein vollständiger Kalendertag liegen (außer bei Anwendung von Sign-in).

Es müssen alle Termine über das Programm nuTurnier erfasst und auch über die Funktion Veröffentlichung -> Termine rechtzeitig (Zeitstempel) veröffentlicht werden.

1.9 ID-Nummern

Die Annahme von Teilnehmern zu Turnieren mit DTB-Ranglistenstatus ist nur zulässig, wenn diese eine ID-Nummer besitzen. Dies gilt auch für ausländische Spieler. Für Spieler/innen, die noch keine ID-Nummer besitzen, kann der Veranstalter im TNB-Portal eine ID-Nummer beantragen (siehe § 11 Ziffer 2 DTB-Turnierordnung).

1.10 DTB-Ranglistenplätze

Maßgeblich für die Feststellung der Spielstärke ist die jeweils gültige Deutsche Rangliste:
a) im Jugendbereich die Jugend-Gesamtrangliste mit der in den Durchführungsbestimmungen zur Ranglistenordnung festgelegten Mindestsiegzahl
b) im Bereich Damen und Herren die jeweilige offizielle Rangliste

c) im Seniorenbereich die Rangliste der jeweiligen Altersklasse sowie eine etwaige gemäß Festlegung in den Durchführungsbestimmungen zur Ranglistenordnung umgerechnete Rangliste der um 5 Jahre älteren Altersklasse, sofern für diese keine eigene Konkurrenz angeboten wird.

Nachfolgend gilt das LK-System. Bei gleicher LK mehrerer Spieler wird die Reihenfolge gelost.

Generell ist für die Setzung aber auch § 30 der DTB-Turnierordnung zu beachten.

1.11 Turnierbericht

Die Rücksendung eines Oberschiedsrichterberichtes per E-Mail bis spätestens drei Werktage nach Turnierende an die Adresse turniere@tnb-tennis.de ist nur erforderlich, wenn es entsprechend Vorfälle (z. B. Disqualifikation durch den OSR) gab, oder wenn es zur Ablehnung von „Meldungen ohne Nennung von Gründen“ gekommen ist. In diesem Fall muss (nur) dem TNB der Grund genannt werden!

1.12 Vorgehensweise bei Absagen bzw. nicht antreten von Teilnehmern nach der Auslosung

Bei Spielern, die nach der Auslosung oder im weiteren Verlauf eines Turniers zu einem Wettspiel nicht antreten, muss der Veranstalter bei den betreffenden Spielern im Bereich der Ergebniserfassung immer „n. a.“ („nicht angetreten“) eintragen. Hinsichtlich der Ahndung werden die letzten 12 Monate betrachtet: Das erste n.a. bleibt straffrei. Das zweite n.a innerhalb dieser Frist wird mit einem Aufschlag von 0,1 auf die LK geahndet; das dritte n.a. mit einem Aufschlag von 0,3. Jedes weitere n.a. führt zu einem Aufschlag von 0,5. Für das dritte und für jedes weitere „n.a.“ innerhalb eines Auswertungszeitraumes der Ranglistenberechnung wird der Spieler jeweils mit Punktabzügen belastet. Verletzungen beim Einspielen zählen nicht als n.a. und werden im System mit dem Ergebnis „Aufgabe“, Spielstand 0:0 gewertet.

Gilt nur für Kästchenspiele (Jeder gegen Jeden): Für das Nichtantreten nach einer Aufgabe in einem vorherigen Kästchenspiel, ist die neue Auswahl „n.a. nach Aufgabe“ zu verwenden.

Veranstalter sind verpflichtet, VOR der Auslosung zu prüfen, ob ein Spieler sich rechtzeitig schriftlich und korrekt abgemeldet hat. Eine Korrektur durch den Verband kann nicht garantiert werden, aber sollte eine Korrektur durch den Verband erfolgen können, wird eine Bearbeitungsgebühr erhoben!

Nachrücker, die nach der Auslosung in das Feld „nachrücken“ könnten, müssen vor dem Nachrücken, davon in Kenntnis gesetzt werden!

1.13 Absage eines Turniers/einer Konkurrenz, Absage an einzelne Teilnehmer durch den Veranstalter

Bei einer Absage des gesamten Turniers (witterungsbedingt oder mangels Teilnehmer), muss dies sofort über das Turnierwerkzeug „Turnierabsage“ kommuniziert werden. Wird hingegen nur eine einzelne Konkurrenz abgesagt, ist dies sofort im Turnierantrag im jeweiligen Feld unter „Anmerkung“ bei der betreffenden Konkurrenz einzutragen. Eine Turnierabsage mangels Teilnehmer und die daraus resultierende Information im Turnierantrag sowie an alle Teilnehmer (vorzugsweise per E-Mail), müssen spätestens am Tag nach dem Meldeschluss erfolgen.

1.14 Nenngeld / Gebühren

Für jedes angemeldete Turnier mit DTB-Ranglistenstatus muss der ausrichtende TNB-Mitgliedsverein eine Servicegebühr in Höhe von EUR 50,- pro Turnier und Alterskategorie (Jugend/Aktive/Senioren) an den Verband abführen. Die Servicegebühr wird durch den TNB nach der Turniergenehmigung im System vom Vereinskonto abgebucht.

Entsprechend des Beschlusses der DTB-Mitgliederversammlung vom 20.11.2016 wird zusätzlich zum Nenngeld ein Teilnehmerentgelt erhoben, welches im Turnierantrag neben dem Nenngeld (exklusive) ausgewiesen ist. Dieses muss der Turnierveranstalter vom Teilnehmer vereinnahmen und nach dem Turnier wird dieses vom DTB per SEPA-Mandat eingezogen.

Das Teilnehmerentgelt ergibt sich wie folgt:

- Pro Teilnehmer in Erwachsenen-Altersklassen: 8,- € (mind. eine Einzelkonkurrenz)
- Pro Teilnehmer in Jugend-Altersklassen 5,- € (mind. eine Einzelkonkurrenz)
- Pro Teilnehmer in Erwachsenen-Altersklassen: 3,- € (nur Doppel/Mixedkonkurrenz)
- Pro Teilnehmer in Jugend-Altersklassen 2,- € (nur Doppel/Mixedkonkurrenz)
- Teilnehmer, die sowohl in einer Haupt- und Nebenrunde erscheinen, werden nur einmal berechnet
- Für Teilnehmer, die an einer Einzel- und einer Doppel-/Mixedkonkurrenz teilnehmen wird nur das Entgelt für das Einzel erhoben.
- Für Teilnehmer, die zu Ihrem ersten Spiel nicht antreten („n.a.“), wird kein DTB-Teilnehmerentgelt erhoben

Der Turnierveranstalter ist berechtigt, von den Teilnehmern ein Nenngeld zu erheben.
Es gelten folgende Nenngeldobergrenzen:

Jugend (je Teilnehmer im Einzel)

- maximal 45,-€ im Winter (Halle) ohne Nebenrunde
- maximal 50,-€ im Winter (Halle) mit Nebenrunde
- maximal 35,-€ im Sommer

Für Doppel- und Mixedkonkurrenzen (in Jugend/Aktive/Senioren Turieren) gelten die **Nenngeldobergrenzen** für LK Turniere. (Siehe TNB Richtlinie für LK Turniere 2026)

Jugend (**pro Team** im Doppel/Mixed)

- maximal 40,-€ im Winter (Halle) ohne Nebenrunde
- maximal 45,-€ im Winter (Halle) mit Nebenrunde
- maximal 30,-€ im Sommer

Aktive/Senioren (**pro Team** im Doppel/Mixed):

- maximal 45,-€ im Winter (Halle) ohne Nebenrunde
- maximal 50,-€ im Winter (Halle) mit Nebenrunde
- maximal 35,-€ im Sommer ohne Nebenrunde
- maximal 40,-€ im Sommer mit Nebenrunde

In den Nenngeldobergrenzen ist das Turnierspielerentgelt nicht enthalten.

Zur Teilnahme an Turnieren mit LK-Wertung, muss der Spieler im Vorfeld seine Gebühr „Lizenz für Ranglisten und LK Spieler“ entrichtet haben. Weitere Informationen auf:
www.tennis.de/Zukunft/Lizenz-fuer-Ranglisten-und-LK-Spieler.html

1.15 Altersklassen

Das Spielen in zwei Altersklassen ist nicht erlaubt.

Jugend

- Die Bezeichnungen der Altersklassen lauten Juniorinnen und Junioren U11 bis U18.
- Die gültigen Jahrgänge sind in der Ausschreibung anzugeben. Das Spieljahr ist identisch mit dem Kalenderjahr.

Aktive/Senioren

- Die Bezeichnungen der Altersklassen lauten Damen 30/Herren 30, Damen 35/Herren 35 etc.

1.16 Konkurrenzen / Teilnehmerzahl / WC Vergabe

Jugend

- Bei 4 bis 7 Teilnehmern muss nach dem Modus „Round Robin“ gespielt werden.
- Ab 8 Spielern kann sowohl „Round Robin“ als auch ein KO-Feld gespielt werden.
- Nebenrunden dürfen ab 2 Teilnehmern stattfinden, aber keine Altersklassen zusammengelegt werden.

Aktive/Senioren

- Bei den Aktiven müssen mindestens 8, bei den Altersklassen mindestens 3 Teilnehmer ausgelost werden.
- Altersklassen mit 3 bis 7 Teilnehmern müssen nach dem Modus „Round Robin“ spielen.
- Nebenrunden dürfen ab 2 Teilnehmern stattfinden.

➔ Spieler/Innen, die an einer Nebenrunde / Spiel um Platz drei teilnehmen wollen, müssen sich schriftlich in einer Liste eingetragen haben. Andernfalls dürfen Sie nicht ausgelost werden!

➔ Die Anzahl der möglichen Wildcards (WC) pro Konkurrenz richtet sich nach der Tabelle in der DTB TO §29 Hauptfeld. Für alle Turniere im TNB gilt, dass die mögliche Anzahl an Wildcards, als eine maximale Anzahl pro Konkurrenz zu verstehen ist.

Auffüller-WC: Wenn ein Feld zum Meldeschluss nicht komplett gefüllt (wie in der Ausschreibung definiert) ist, dürfen so viele WC vergeben werden, wie Plätze noch in der Konkurrenz frei sind. Diese müssen mit „WC“ gekennzeichnet werden!

1.17 Witterungsbedingte Turnierverschiebungen

Turniere dürfen keinesfalls vom genehmigten Termin abweichen, jedoch ist eine witterungsbedingte Verlängerung nach hinten um max. einen Tag möglich. Dies muss aber in Absprache mit den zeitlich angrenzenden Turnieren erfolgen. Weiter muss dieses Vorhaben zuerst mit dem dafür zuständigen TNB-Vizepräsidenten Wettkampf- und Mannschaftssport abgesprochen werden.

1.18 Verstöße

Bei einem Verstoß gegen diese Richtlinien oder unsportlichem Verhalten eines Turnierveranstalters, können Ordnungsgelder nach dem Ordnungsgeldkatalog für Turniere in einer Gesamthöhe von bis zu 750 € pro Turnier erhoben werden. Zusätzlich kann der Verein und/oder auch die handelnde Personen für die Ausrichtung weiterer Turniere im laufenden oder auch zusätzlich für darauffolgende Kalenderjahre gesperrt werden. Zudem kann der RL-Status für bereits genehmigte/veröffentlichte Turniere entzogen werden.

1.19 Rechtsmittel

- Gegen die Entscheidung über Sanktionen nach Ziff. 1.19 dieser Richtlinie kann innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Zugang des Bescheids ein Protest beim TNB Sportbüro eingelegt werden (Poststempel).
- Der Protest muss schriftlich und mit eigenhändiger Unterschrift des Vereinsvertreters bei gleichzeitiger Zahlung der Protestgebühr in Höhe von 50,- €uro erfolgen. Die Gebühr ist ausschließlich auf die Konten des TNB e.V. zu entrichten. Ein Protest in Form einer E-Mail ist nicht statthaft.
- Über den Protest entscheidet nach Eingang aller Unterlagen der Protestausschuss.
- Die Protestentscheidung wird dem Verein mitgeteilt und ist zu akzeptieren. Das Sportbüro erhält eine Kopie der Entscheidung.
- Wird dem Protest stattgegeben, wird die Protestgebühr zurückerstattet.
- Gegen eine Protestentscheidung kann Einspruch (vgl. §29 TNB WSPO) eingelegt werden.

1.21 Schlussbestimmung

Über Änderungen der TNB-Richtlinie entscheidet das Präsidium des TNB endgültig.

2. Verpflichtende Online-Turnierabwicklung über das TNB-Portal (gültig für alle Altersbereiche)

Jedes Turnier mit DTB-Ranglistenwertung muss **ausschließlich** über den TNB-Vereinsbereich **mit nuTurnier** abgewickelt werden. Dies bedeutet im Einzelnen:

- Verpflichtende Aktivierung der Online-Spielermeldung.
- Der Turnierveranstalter kann in seiner Ausschreibung bestimmen, dass An- und Abmeldungen nur Online (mybigpoint oder Nachfolgesystem) erfolgen dürfen.
- Laufende Bearbeitung aller Meldungen und Zulassungslisten ab spätestens zwei Wochen vor dem Meldeschluss über die Werkzeuge „Suche/Anmeldungen“ und „Felder/Zulassung“ in der jeweiligen Konkurrenz.
- Wichtig: Die Reihenfolge auf der Zulassungsliste bei Ranglisten- / LK-Gleichen Spielern wird grundsätzlich durch Zufall (durch das System auf der Zulassungsliste) bestimmt.
- Veröffentlichung aller Melde- und Zulassungslisten ab spätestens zwei Wochen vor Meldeschluss.
- Auslosung und anschließende Veröffentlichung mit der Option „Raster/Ergebnisse mit Terminliste veröffentlichen“. Änderungen von veröffentlichten Spielterminen vor Beginn des Turniers sind den betroffenen Spielern mitzuteilen.
- Sämtliche Ergebnisse müssen bis zum Ende des (Spiel-/ Turnier-) Tages auch online erfasst worden sein
- WICHTIG: Alle Auslosungen des Turniers müssen durch einen ausreichend lizensierten (der Kategorie entsprechend) Oberschiedsrichter durchgeführt werden. Nachweis ist die personalisierte Anmeldung des jeweiligen OSR.

3. Aktive / 4. Jugend

Seit dem 01.01.2017 müssen für Jugend- und Nachwuchsturniere mit DTB-Ranglistenstatus folgende Mindestanforderungen erfüllt werden.

Mindestanforderungen an die Lizenzstufe des Oberschiedsrichter

(gemäß § 16 Ziffer 1 Turnierordnung)

Kategorie	Oberschiedsrichter*
A-1 bis A-3 S-0 J-0 N-1	A-Oberschiedsrichter
A-4 bis A-7 S-1 bis S-4 J-1+ bis J-2 N-2 und N-3	B-Oberschiedsrichter
S-5 und S-6 J-3 bis J-5 N-4 bis N-6	B-Oberschiedsrichter oder ein vom Verband lizenzierter Oberschiedsrichter mit Turnierausbildung

*Bei Turnieren auf mehreren Anlagen nur auf der Hauptanlage, auf den Nebenanlagen je ein vom Verband lizenzierter OSR mit Turnierausbildung. Der Stellvertreter gemäß § 16 muss dieselben Mindestanforderungen wie der OSR erfüllen.

3. Aktive und Senioren

Mindestvoraussetzungen bei Preisgeldern in den Konkurrenzen D00/H00:

Ausschüttung von Preisgeldern in Höhe von mind. EUR 500,- pro Konkurrenz für Freiluftturniere und von mind. EUR 250,- pro Konkurrenz bei Hallenturnieren. Dies gilt nur für Turniere mit den Konkurrenzen D00/H00.

4. Jugend

4.1 Zulassung von Teilnehmern / Höhermeldung

Bei Jugendturnieren dürfen Jugendliche nur an einer Einzel- und einer Doppelkonkurrenz teilnehmen.

Für die Teilnahme an Turnieren mit Ranglistenstatus gelten folgende Festlegungen:
a) Spieler des Jahrgangs U9 und jünger dürfen nicht teilnehmen. Ausnahmen hiervon kann der für den Spieler zuständige Landesverband in der U11 für Turniere auf seinem Gebiet zulassen. Das Kompetenzteam Jugend- und Spitzensport ist hierüber mit Begründung zu informieren.
b) Spieler des Jahrgangs U10 dürfen in der U11 und in der U12 spielen.
c) Spieler des Jahrgangs U11 dürfen darüber hinaus auch in der U12, U13 und U14 spielen.
d) Spieler des Jahrgangs U12 dürfen darüber hinaus auch in der U13, U14 und U16 spielen.

Für Jugendliche bis einschließlich U13 gelten Einschränkungen hinsichtlich der Wertung von Ergebnissen für die Deutsche Rangliste (siehe Durchführungsbestimmungen zur Ranglistenordnung des DTB).

4.2 Spielansetzungen

- Bei Freiluftveranstaltungen gilt für die U11 und U12, dass zwei Matches pro Teilnehmer garantiert werden müssen. Dies ist nur über eine Nebenrunde oder durch Kästchenspiele zulässig. Für die anderen Altersklassen wird dies empfohlen.
- Für Jugendliche sind an einem Turniertag höchstens drei Spielansetzungen erlaubt, von denen eine mindestens eine Doppelansetzung sein muss. Als eine Spielansetzung im vorgenannten Sinne sind auch Spiele anzusehen, die als Spielfortsetzung eines am Vortages/Vortagen begonnenen Matches noch nicht beendet sind, sofern noch nicht 6 oder mehr Spiele beendet wurden.
- Zum Schutz der Jugendlichen sind die folgenden Turnierzeiten für die Altersklassen U14 und jünger vorgeschrieben:
    - Erste Spielansetzung nicht vor 08:00 Uhr
    - Letzte Spielansetzung nicht nach 21:00 Uhr

Anhang zu den Durchführungsbestimmungen Senioren, Aktive und Jugend
Round Robin (RR) bzw. Kästchenspiele

Allg. Vorgaben

- Die Mindest-Teilnehmerzahlen laut § 36 der DTB-Turnierordnung sind zu beachten!
- Es sind nur 3er- und 4er-Kästchen erlaubt (Ausnahme: ein 5er-Kästchen bei genau 5 Teilnehmern).
- Bei einem (1) Kästchen (4 oder 5 Teilnehmer) wird nur das Kästchen ausgespielt.
- Bei zwei oder mehr Kästchen muss eine KO-Endrunde mit max. 8 Teilnehmern gespielt werden.
    - a) 2 Kästchen: Finale der beiden Gruppensieger oder kleine Endrunde mit Halbfinale der jeweils beiden Gruppenbesten und Finale.
    - b) 3 Kästchen: kleine Endrunde mit HF der drei Gruppensieger und des besten Gruppenzweiten und Finale
    - c) 4 Kästchen: kleine Endrunde der 4 Gruppensieger oder große Endrunde mit Viertelfinale der jeweils beiden Gruppenbesten, anschließend Halbfinale und Finale
    - d) 5 bis max. 8 Kästchen: große Endrunde (8 Teilnehmer) mit den Gruppensiegern und entsprechend vielen Gruppenzweiten (siehe Reihungskriterien)
- Einer RR-Hauptrunde darf keine Qualifikation vorgeschaltet werden.
- RR darf nicht als Qualifikation gespielt werden.
- Nebenrunden dürfen nur bis max. 5 Teilnehmern als Kästchenspiele (Round Robin, Jeder gegen Jeden) gespielt werden. Größere Nebenrunden dürfen ausschließlich im KO-System gespielt werden.
- Bei Turnierformaten mit RR als Vorrunde dürfen keine Platzierungsspiele oder Nebenrunden gespielt werden.
- Spieler, die innerhalb eines Kästchens ein Match aufgeben (»Aufg.«), scheiden nicht sofort aus dem Turnier aus, sondern können ggf. noch nachfolgende Matches bestreiten und sich evtl. für die Endrunde qualifizieren. Wenn sich diese Spieler bei der Turnierleitung abmelden und auf die weitere Teilnahme am Turnier verzichten, erhalten sie bei einem evtl. noch ausstehenden Match kein »n. a.«.
- Spieler, die innerhalb eines Kästchens zu einem Match nicht antreten (»n. a.«), scheiden sofort aus dem Turnier aus. (§ 23 Ziffer 3 und 4 Turnierordnung).

Empfehlung: RR nur bis max. 16 Teilnehmern anwenden.

Anzahl der Gesetzten im RR-System
Analog § 30 Ziffer 5 Turnierordnung (Hauptfeld)

Endrunde: Auslosung und Setzung
Bei zwei Kästchen mit kleiner Endrunde wird diese »überkreuz« gespielt (1. Gruppe A gegen 2. Gruppe B und 2. Gruppe A gegen 1. Gruppe B). Bei drei oder mehr Kästchen wird die Endrunde neu ausgelost. Dabei werden diejenigen Gesetzten aus den Gruppenspielen, die sich für die Endrunde qualifiziert haben, wieder neu gesetzt. Bsp.: Von den Gesetzten der Gruppenspiele qualifizieren sich nur die an Position 3 und 4 Gesetzten für die Endrunde. Dann wird der in der Vorrunde an 3 gesetzte Spieler zur neuen Nummer 1 und der an 4 gesetzte zur neuen Nr. 2.

Reihungskriterien zur Erstellung der Tabelle im RR-System
Nach § 40a der DTB-TO wird die Endtabelle innerhalb eines Kästchens wie folgt ermittelt:

1. Match-Differenz (entspricht Differenz der Tabellenpunkte)
2. Satz-Differenz
3. Bei gleicher Satz-Differenz ist derjenige besser, der mehr Sätze gewonnen hat.
4. Spiel-Differenz
5. Bei gleicher Spiel-Differenz ist derjenige besser, der mehr Spiele gewonnen hat.
6. Direkter Vergleich
7. Losentscheid

Weiter gilt:
Tritt ein Spieler innerhalb eines Kästchens zu irgendeinem seiner Matches nicht an (»n.a.«), so werden seine sämtlichen Matches nicht für die Tabellenberechnung zur Ermittlung der Endrundenteilnehmer herangezogen. Hinsichtlich der Ranglistenwertung wird er hinter den Spielern, die mindestens einen Sieg erzielt haben, eingereiht. Seine vorher absolvierten Matches werden für die LK gewertet. Aufgabe-Ergebnisse (»Aufg.«) werden für den Gegner »aufgefüllt«.
Zur Ermittlung der Teilnehmer an der Endrunde wird bei ungleich großen Kästchen (3er und 4er) wie folgt vorgegangen:
Für die Tabellenzweiten der 4er-Kästchen wird das jeweilige Ergebnis gegen den Tabellenletzten herausgerechnet.
Scheidet in einem Kästchen ein Spieler durch »n.a.« aus, muss analog vorgegangen werden.

Wertung von RR für die TRP-Rangliste
Die Wertung von RR für die TRP-Rangliste ist nur bei vollständig ausgespielten Kästchen möglich, nicht aber z.B. bei Abbruch eines Turniers wegen äußerer Umstände wie Witterung. Jugend-Konkurrenzen werden bei Teilnehmerzahlen von 4 bis 7 mit einer niedrigeren Kategorie gemäß den Festlegungen im Anhang zur DTBTurnierordnung „Kategoriebezeichnungen“ bewertet.

5er-Kästchen

1. Tabellenplatz: Punkte für Turniersieg
2. Tabellenplatz: Punkte für Finalist
3. Tabellenplatz: Punkte für Erreichen des HF
4. Tabellenplatz: Punkte für Erreichen des VF
5. Tabellenplatz: Punkte für Erreichen des AF *

2 Kästchen, nur Finale

Sieger und Finalist nach Punktetabelle
In den Kästchen verbliebene Tabellenzweite: Punkte für HF
In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für VF *
In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für AF *

2 Kästchen, kleine Endrunde

Sieger, Finalist und Verlierer HF nach Punktetabelle
In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für VF *
In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für AF *

3 Kästchen, kleine Endrunde

Sieger, Finalist und Verlierer HF nach Punktetabelle
In zwei Kästchen verbliebene Tabellenzweite: Punkte für VF
In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für AF *
In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für 16F *

4 Kästchen, kleine Endrunde

Sieger, Finalist und Verlierer HF nach Punktetabelle
In den Kästchen verbliebene Tabellenzweite: Punkte für VF
In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für AF *
In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für 16F *

4 Kästchen, große Endrunde

Sieger, Finalist, Halbfinalisten und Verlierer VF nach Punktetabelle
In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für AF *
In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für 16F *

5 bis 8 Kästchen, große Endrunde

Sieger, Finalist, Halbfinalisten und Verlierer VF nach Punktetabelle
In den Kästchen verbliebene Tabellenzweite: Punkte für AF
In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für 16F *
In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für 32F *

* Spieler ohne Sieg erhalten keine Punkte.